



Protokoll Monatstreffen Gemeinwohlökonomie, Region Stuttgart am 22.02.2017 im Forum 3, Stuttgart

Teilnehmer: Rainer Müller, Ralf Hoffmann, Brigitte Miller, Marcus Ehrenberger

Moderation: Rainer Müller

Protokoll: Brigitte Miller

Zeit: von 20.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr

1. Administratives

Rainer Müller berichtet, dass Frau Stein, Frau Riethmüller und Frau Ziereis von der Breuninger Stiftung bzw. dem Hospitalhof Stuttgart als Besucher bei der nächsten Sitzung anwesend sein werden. Es wurde beschlossen, zur leichteren Orientierung und Transparenz eine kurze Charakterisierung der GWÖ-Bewegung und unserer Stuttgarter Arbeitsweise vorzubereiten. Eine Einführung in die Gemeinwohl Ökonomie von ca. 10 min. soll es zukünftig für allen Interessenten und Besucher geben.

Es wurde zudem beschlossen, die Agenda der Monatstreffen anzupassen und Ideen und Initiativen mehr Raum zu geben.

2. Themen der GWÖ-Bewegung

Delegiertenversammlung Paris vom 19. Bis 21. Mai 2017 (Rainer Müller)
die Entscheidung, wer als Delegierter teilnimmt, fällt beim Monatstreffen im März 2017.

Gründungsversammlung GWÖ Deutschland (Brigitte Miller)

Im Rahmen der Gründungsversammlung am 28.01.2017 in Kassel wurde der Verein Gemeinwohl-Ökonomie Deutschland e.V. gegründet, der als Dachverband der deutschen lokalen Gruppen zur Gemeinwohl-Ökonomie fungiert. Vereinssitz ist Berlin. Die lokalen Gruppen sollen sich in Zweigvereinen formieren. Der sechsköpfige Vorstand besteht aus GWÖ-Aktiven aus ganz Deutschland. Der Vorstand wird in den kommenden Wochen die formelle Vereinsgründung abschließen und sich inhaltlich und organisatorisch formieren.

3. Veranstaltung „Der WINer sind Sie“ am 15.02.2017 im Ministerium für Umwelt, Stuttgart (Brigitte Miller)

Clemens Morlock und Brigitte haben teilgenommen. Die Veranstaltung war mit ca. 450 Teilnehmern gut besucht. Als einziges Bundesland bietet Baden-Württemberg mit der WIN-Charta ein System, das kleineren und mittleren Unternehmen ein gut umsetzbares und transparentes Nachhaltigkeitsmanagement bietet. Höhepunkt war die persönliche Unterzeichnung der WIN-Charta mit ihren 12 Leitsätzen von 17 Firmenvertretern. Im Vorfeld hatten bereits 99 Unternehmen sich zu ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung bekannt.

Es wurde diskutiert, dass die im Vergleich zur Gemeinwohl-Bilanz niedrigschwellige WIN-Charta, ein guter Einstieg in ein nachhaltiges Wirtschaften sein kann.

Social Impact Hub: Eröffnungsveranstaltung im Wizemann-Areal am 16.02.2017 (Brigitte Miller)

Markus Stegfellner hat im Rahmen eines Workshops die GWÖ und die Gemeinwohlbilanz vorgestellt. Die Präsentation wurde vor einem überwiegend jüngeren Publikum sehr interessiert aufgenommen und rege diskutiert.

4. Veranstaltungen

Alte Kanzlei am 03.03.2017 um 19.30 Uhr

Anna Deparnay-Grunenberg (Grünen) wird im Grünen Salon über die Gemeinwohl-Ökonomie informieren.

Am 09.03.2017 um 19.30 Uhr spricht Christian Felber im Hospitalhof Stuttgart zum Thema „Geld und Gemeinwohl: Mit souveräner Demokratie zu einem ethischen Geldsystem“.

Thomas Frister wird die GWÖ vorstellen. Marcus Ehrenberger und Brigitte Miller werden ebenfalls daran teilnehmen.

Noch offen ist, ob die geplante GWÖ-Veranstaltung mit Christian Felber im Wizemann-Areal am 10.03.2017 stattfindet. Dies wird sich in den nächsten Tagen klären. Ggf. wird auf einen Termin im Mai 2017 ausgewichen.

5. Rollierende Agenda

Folgende Punkte wurden auf die nächste Monatssitzung verschoben

° Impuls Lounge „Ethisches Wirtschaften“ am 04.05.2017 in Gerlingen

° Zukunftsmarkt Schramberg: Referent

° Status Peergroupe III

° Übermorgenmarkt 2017

° Akademiepreis Evangelische Akademie Bad Boll „Werte leben – Zukunft gestalten“

Nächster Termin: 15.03.2017 um 20.00 Uhr im Forum 3, Stuttgart